

Rechtsstreit geht weiter

Freie Bürger gegen SPD-Stadtrat Werner Henn

Baden-Baden (hol) – Der Rechtsstreit zwischen den Freien Bürgern für Baden-Baden (FBB) und dem SPD-Stadtrat Werner Henn geht in die nächste Instanz. Die FBB sind in Berufung gegangen. Am Oberlandesgericht in Karlsruhe ist im Januar eine Verhandlung anberaumt. Wie berichtet, hatte das Baden-Badener Landgericht einen Antrag der FBB auf einstweilige Verfügung gegen Henn abgewiesen. Die FBB hatte Hennis öffentlich geäußerte Frage gerügt, was die FBB mit dem Geld gemacht habe, das im Wahlkampf für die Rettung des Neuen Schlosses gesammelt worden sei. Diese Frage hatte der stellvertretende Landgerichtspräsident Kay-Steffen Kieser als zulässige Äußerung im Rahmen der im Grundgesetz verankerten Meinungsfreiheit bezeichnet. Die FBB betont dagegen, dass es eine solche Sammlung von Geld nie gegeben habe, macht Rufschädigung geltend und will, dass das Oberlandesgericht die Entscheidung des Landgerichts überprüft.

BT v. 28.11.2015